

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) 2015/830)

Acrotex Acryl-Latexfarbe seidenmatt 12

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktnummer Keine.

Synonyme Keine.

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/des

Gemischs

Baugewerbe.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bezeichnung des Unternehmens Fiocchi AG

Lack- und Farbenfabrik alte Dübendorferstrasse 3

8305 Dietlikon 044 833 25 13

info@fiocchi-farben.ch

1.4. Notrufnummer 145 (Tox Center)

Ausgabedatum 10.11.2018

Version 1

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung

Der Stoff oder die Mischung ist nicht eingestuft.

(EG) Nr. 1272/2008

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) muss das Produkt weder eingestuft noch gekennzeichnet werden.

Weitere Angaben Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in

Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Signalwort -

Gefahrenhinweise Keine.

Sicherheitshinweise Keine.

Zusätzliche Hinweise EUH 208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 5-Chlor-2-methyl-

2H-isothiazol-3-on Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Produktidentifikator Keine.

2.3. Sonstige Gefahren Keine Information verfügbar.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung Wässrige Dispersion.

Inhaltsstoffe		CLP Einstufung	Produktidentifikator
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	< 0.1%	Acute Tox. 4 H302, Skin Irrit. 2 H315, Eye Dam. 1 H318, Skin Sens. 1 H317, Aquatic Acute 1 H400 [SensSk1: C ≥ 0,05 %]	CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9 INDEX-Nr.: 613-088-00-6
5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on	< 0.1%	H301, Skin Corr. 1B H314, Skin Sens. 1 H317, Aquatic Acute 1 H400, Aquatic Chronic 1 H410 [CSk1B: C ≥ 0,6 % CSk2: 0,06 % ≤ C < 0,6 % SensSk1: C ≥ 0,0015 %]	CAS-Nr.: 26172-55-4 INDEX-Nr.: 613-167-00-5

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Gefährliche Verunreinigungen Keine bekannt.

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Einatmen Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Hautkontakt Vorsorglich mit Wasser und Seife waschen.

Augenkontakt Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Das Produkt enthält keine nennenswerten Konzentrationen von Substanzen, die bekanntermaßen gesundheitsgefährdend sind.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine bekannt.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Trockenlöschmittel, CO2, Sprühnebel oder Alkohol-Schaum

verwenden.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsprodukt möglicherweise giftige und/oder reizende Verbindungen enthalten.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei

der Brandbekämpfung

Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

Besondere Löschhinweise Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Zur Kühlung

geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweis für das Personal ausserhalb des Notdienstes

Wegen Rutschgefahr aufkehren.

Hinweis für das Notdienstpersonal Wegen Rutschgefahr aufkehren.

6.2. Umweltschutzmassnahmen Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Grosse Mengen: Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel,

Sägemehl). Kleine Mengen: Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene

Behälter geben.

6.4. Verweis auf andere

Abschnitte

Siehe Kapitel 8 und 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Keine besonderen technischen Schutzmassnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren

Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

7.3. Spezifische

Endanwendungen

Keine Information verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwert(e) Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Allgemein übliche Arbeitshygienemassnahmen.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Handschutz Einmalhandschuhe aus PVC

Augenschutz Berührung mit den Augen vermeiden.

Haut- und Körperschutz Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Thermische Gefahren Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Begrenzung und Überwachung

der Umweltexposition

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form Flüssig.
Farbe Weiss.
Geruch Schwach.

Geruchschwelle Keine Information verfügbar.

pH-Wert: ~9

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Keine Information verfügbar. **Siedepunkt/Siedebereich:** Keine Information verfügbar.

Flammpunkt: nicht entzündlich

Verdampfungsgeschwindigkeit:Keine Information verfügbar.Entzündlichkeit:Keine Information verfügbar.Explosionsgrenzen:Keine Information verfügbar.Dampfdruck:Keine Information verfügbar.Dampfdichte:Keine Information verfügbar.

Relative Dichte: 1.52

Wasserlöslichkeit: vollkommen mischbar
Verteilungskoeffizient (n- Keine Information verfügbar.

Oktanol/Wasser):

Selbstentzündungstemperatur: Keine Information verfügbar. **Zersetzungstemperatur:** Keine Information verfügbar.

Viskosität: 10 rpm: ca. 35000 mPas; 100 rpm: ca. 7000 mPas

Brand-/Explosionsgefahren: nicht gefährlich **Brandfördernde Eigenschaften:** Kein(e,er)

9.2. Sonstige Angaben

Allgemeine Eigenschaften des

Produkts

Keine Information verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität Keine Information verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher

Reaktionen

Keine Information verfügbar.

10.4. Zu vermeidende

Bedingungen

In Kontakt mit Feuer oder heissen Oberflächen können Dämpfe Zersetzungsprodukte mit hoher Reiz- und Warnwirkung bilden.

10.5. Unverträgliche Materialien Keine.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemässem Umgang.

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

1,2-Benzisothiazolin-3-one (CAS 2634-33-5)
Oral LD50 Rat = 1020 mg/kg (NZ_CCID)
Sodium hydroxide (CAS 1310-73-2)
Dermal LD50 Rabbit = 1350 mg/kg (IUCLID)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Keine Hautreizung.

Schwere Keine Augenreizung.

Augenschädigung/Augenreizung

Sensibilisierung der Atemwege /

Haut

Kann allergische Hautreaktion verursachen.

Karzinogenität Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität

(einmalige Exposition)

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität

(wiederholte Exposition)

Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr Keine Daten verfügbar.

Erfahrung am Menschen Keine Daten verfügbar.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

1,2-Benzisothiazolin-3-one (CAS 2634-33-5)

EU - Ecolabel (66/2010) - Not biodegradable under anaerobic conditions.

Detergent Ingredient Database -

Anaerobic Degradation

EU - Ecolabel (66/2010) - Inherently biodegradable according to OECD guidelines.

Detergent Ingredient Database -

Aerobic Degradation

Sodium hydroxide (CAS 1310-73-2)

Ecotoxicity - Freshwater Fish -

Acute Toxicity Data

96 h LC50 Oncorhynchus mykiss: 45.4 mg/L [static]

12.2. Persistenz und

Abbaubarkeit

Erwartungsgemäss biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

12.4. Mobilität im Boden Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und

vPvB-Beurteilung

Keine Information verfügbar.

12.6. Andere schädliche

Wirkungen

Keine Information verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Ungebrauchtes Produkt Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen

beseitigen.

08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die

unter 08 01 11 fallen

Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen **Ungereinigte Verpackungen**

Wertstoffkreisläufen zuführen.

14. Angaben zum Transport

ADR/RID Nicht erforderlich.

IMDG Nicht erforderlich.

IATA Nicht erforderlich.

Weitere Angaben Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Rechtsvorschriften Wassergefährdungsklasse WGK (D) = NWG.

Merkblatt BG Chemie:

M050 Umgang mit Gefahrstoffen (für die Beschäftigten)

1,2-Benzisothiazolin-3-one (CAS 2634-33-5)

EU - Biocides (1451/2007) -

Present

Existing Active Substances

Sodium hydroxide (CAS 1310-73-2)

EU - Biocides (1451/2007) -Present

Existing Active Substances

EU - REACH (1907/2006) - List of Present

Registered Substances

EU - REACH (1907/2006) - List of Present

Registered Intermediates

Mixture, 3(2H)-isothiazolone, 5-chloro-2-methyl- with 2-methyl-3(2H)-isothiazolone (CAS 55965-84-9)

EU - Biocides (1451/2007) -Present

Existing Active Substances

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung Nicht erforderlich.

16. Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt

verwendete Abkürzungen und Akronyme

CLP: Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

(GHS/CLP)

Wichtige Literaturangaben und

Datenquellen

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Einstufungsverfahren

Berechnungsmethode.

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten Sätze H301: Giftig bei Verschlucken.

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H311: Giftig bei Hautkontakt.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere

Augenschäden.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H331: Giftig bei Einatmen.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Weitere Information

Nicht relevant.

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem

Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung,

Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind

nicht übertragbar auf andere Produkte.